

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E V 2 - j 15 HH

Handwerkszählung in Hamburg 2015

Herausgegeben am: 19. Oktober 2017



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Holger Lycke

Telefon: 0431 6895-9242

E-Mail: handwerk@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2017
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Erläuterungen	4
Tabellen	
1. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Beschäftigtengrößenklassen	9
2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Beschäftigtengrößenklassen	9
3. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Beschäftigtengrößenklassen	10
4. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Umsatzgrößenklassen	11
5. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Umsatzgrößenklassen	11
6. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Umsatzgrößenklassen	12
7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	13
8. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	14
9. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	15
10. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	16
11. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	18
12. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	20
13. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen	22
14. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen	23
15. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen	24
16. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen	25
17. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen	27
18. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen	29

Handwerkszählungen ab 2008

Erläuterungen

Aufgaben der Statistik

Hauptzweck der Handwerkszählung ist es, Strukturinformationen über das Handwerk bereitzustellen. Diese Informationen sind für verschiedene Nutzergruppen von Interesse. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, die jeweiligen Länderressorts und verschiedene Handwerksorganisationen benötigen Informationen über die Größe und Struktur des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks. Darüber hinaus nutzen Wirtschaft und Wissenschaft die Ergebnisse für Analysen und Forschungsarbeiten. Die Handwerkszählung liefert zusammen mit der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung, die Veränderungsdaten und Messzahlen für Umsätze und Beschäftigte im Handwerk ausweist, ein umfassendes Bild von der Struktur und der Entwicklung des Handwerks in Deutschland.

Inhalte

Weil die vorliegenden Ergebnisse durch Auswertungen des statistischen Unternehmensregisters, nachfolgend durchgängig kurz Unternehmensregister genannt, und durch sonstige vorhandene Verwaltungsdaten ermittelt werden, können nur Merkmale ausgewertet werden, die in diesen Datenquellen verfügbar sind. Viele Merkmale, die in den früheren Handwerkszählungen durch Befragung erhoben wurden, können mit einer Auswertung des Unternehmensregisters nicht dargestellt werden. Als Ausgleich wird – sofern es methodisch möglich ist – durch den separaten Ausweis des Handwerks in allgemeinen amtlichen Wirtschaftsstatistiken das statistische Berichtssystem über das Handwerk um zusätzliche Informationen erweitert. In einzelnen Fachstatistiken lassen sich über die im Unternehmensregister enthaltene Handwerkseigenschaft Ergebnisse über das Handwerk gewinnen, ohne die Unternehmen zu belasten. Hierzu gehören beispielsweise die Investitionserhebungen im Baugewerbe und im Verarbeitenden Gewerbe sowie die Verdiensterhebung. Hauptmerkmale der Handwerkszählung seit dem Berichtsjahr 2008 sind der Umsatz sowie die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die geringfügig entlohnten Beschäftigten der Handwerksunternehmen. Zusätzlich liegen weitere Strukturmerkmale im Unternehmensregister vor, die ausgewertet werden können: der Sitz des Unternehmens, die Rechtsform, die Zugehörigkeit eines Unternehmens zu einer bestimmten Handwerkskammer sowie der Gewerbebezweig eines Handwerksunternehmens.

Abgrenzung des Handwerks

Das Handwerk wird über bestimmte berufliche Tätigkeiten abgegrenzt. Es gibt Tätigkeiten, für deren berufliche Ausübung bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Die Handwerksordnung regelt, welche Tätigkeiten dies sind und welche Voraussetzungen für deren Ausübung jeweils erfüllt sein müssen. Neben anderen Aufgaben sind die Handwerkskammern dafür zuständig, dass die Bestimmungen der Handwerksordnung eingehalten werden.

In der Handwerksordnung werden zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe unterschieden, für deren Ausübung als stehendes Gewerbe bestimmte Bedingungen erfüllt sein müssen. Die Ausübung zulassungspflichtiger Gewerbe ist nur den in der Handwerksrolle eingetragenen natürlichen und juristischen Personen und Personengesellschaften gestattet. Wer demgegenüber den selbstständigen Betrieb eines zulassungsfreien Handwerks oder eines handwerksähnlichen Gewerbes beginnt, hat dies unverzüglich der Handwerkskammer, in deren Bezirk seine gewerbliche Niederlassung liegt, anzuzeigen.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen die Unternehmen und Betriebe eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Unternehmen und Betriebe, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob ein Unternehmen relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbebezweig es in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird. Diese Informationen werden den Statistischen Ämtern der Länder jährlich von den Handwerkskammern zur Verfügung gestellt und im Unternehmensregister verwendet, um dort die Handwerksunternehmen zu kennzeichnen. Nach dem Handwerkstatistikgesetz sollen mit der vorliegenden Handwerkszählung Informationen über selbstständige Handwerksunternehmen des zulassungspflichtigen und des zulassungsfreien Handwerks ermittelt und aufbereitet werden. Die zulassungspflichtigen Gewerbebezüge sind in Anlage A, die zulassungsfreien Gewerbebezüge sind in Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung (HWO) aufgeführt.

In die Handwerkszählung werden gemäß § 2 des Handwerkstatistikgesetzes (HwStatG) nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Beispielsweise gibt es Energieversorgungsunternehmen, die aufgrund der Beschäftigung eines Elektrotechnikermeisters für die Ausbildung in einer innerbetrieblichen Abteilung in die Handwerksrolle eingetragen sind. Ein Beispiel für einen handwerklichen Nebenbetrieb ist ein Kaufhaus, das eine eigene, unselbstständige Fleischereiabteilung als Nebenbetrieb besitzt und deswegen in die Handwerksrolle eingetragen ist. Solche handwerklichen Nebenbetriebe und innerbetrieblichen Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet.

Nachgewiesene Merkmale

Die in der Handwerkszählung nachgewiesenen Merkmale sind wie folgt definiert:

Handwerksunternehmen

Ein Unternehmen wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss. Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe. Handwerksunternehmen sind Unternehmen, die in die Handwerksrolle oder in das Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreie Handwerke betrieben werden können, eingetragen sind.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen Unternehmen und Betriebe eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Unternehmen und Betriebe, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob ein Unternehmen relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbe es in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird.

In die Handwerkszählung werden nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Solche handwerklichen Nebenbetriebe und innerbetrieblichen Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet.

Ob die Handwerkseigenschaft eines Unternehmens aufgrund von innerbetrieblichen Abteilungen oder Nebenbetrieben besteht, kann nur indirekt aus den Merkmalen des Unternehmensregisters (z. B. aus den Kriterien Unternehmensgröße und Wirtschaftszweig) abgeleitet werden, weshalb hier notwendigerweise ein Ermessensspielraum bei der Einschätzung verbleibt.

Tätige Personen

Tätige Personen umfassen in der Handwerkszählung die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die geringfügig entlohnten Beschäftigten und die tätigen Inhaberinnen und Inhaber. Die Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber wird auf der Grundlage der jeweiligen Rechtsform des Unternehmens geschätzt. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden, zählen im Handwerksunternehmen nicht zu den tätigen Personen.

In der Handwerkszählung werden Angaben der Bundesagentur für Arbeit über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohnten Beschäftigten ausgewertet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es sich um eine Auswertung der beschäftigten Personen handelt und nicht der Beschäftigungsfälle; d. h., Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit jeweils mehreren Beschäftigungsverhältnissen werden nur einem und nicht mehreren Betrieben zugerechnet.

Zu den tätigen Personen zählen in der amtlichen Statistik auch die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen. Diese Personengruppe kann in die Handwerkszählung nicht einbezogen werden, weil hierzu keine Informationen im Unternehmensregister oder in anderen verfügbaren Datenquellen vorhanden sind. Auch liegen derzeit keine Angaben vor, die es ermöglichen würden, die Anzahl der mithelfenden Familienangehörigen zu schätzen. Ferner ist bei der Interpretation der Merkmale sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig entlohnte Beschäftigte und tätige Personen zu beachten, dass alle im Unternehmen sozialversicherungspflichtig beschäftigten und geringfügig entlohnten Personen erfasst werden, also auch diejenigen, die nicht im handwerklichen Bereich tätig sind (z. B. Verkaufs- und/oder Verwaltungspersonal).

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (SGB III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem SGB III zu zahlen sind.

Angaben über Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellt. In den Daten sind diejenigen Betriebe enthalten, in denen im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat mindestens 0,25 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 2,5 geringfügig entlohnte Beschäftigte tätig waren. Für die Auswertung werden von der Bundesagentur für Arbeit die Stichtagswerte zum Monatsende mitgeteilt. In den Ergebnistabellen der Handwerkszählung wird der Jahresdurchschnitt ausgewiesen. Er wird als arithmetisches Mittel der Stichtagswerte gebildet. Die Angaben über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der Betriebe werden zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Geringfügig entlohnte Beschäftigte

Zu den geringfügig entlohnten Beschäftigten gehören alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die einer Beschäftigung nach § 8 (1) Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) nachgehen. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung lag im Berichtsjahr 2015 nach § 8 (1) SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 Euro nicht überstieg. Auch hier werden die Angaben von der Bundesagentur für Arbeit dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes zur Verfügung gestellt. In den Daten sind diejenigen Betriebe enthalten, in denen im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat mindestens 0,25 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 2,5 geringfügig entlohnte Beschäftigte tätig waren. Für die Auswertung werden von der Bundesagentur für Arbeit die Stichtagswerte zum Monatsende mitgeteilt. In den Ergebnistabellen der Handwerkszählung wird der Jahresdurchschnitt ausgewiesen. Er wird als arithmetisches Mittel der Stichtagswerte gebildet. Die Angaben über die geringfügig entlohnten Beschäftigten in den Betrieben werden ebenfalls zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Umsatz

Die im Unternehmensregister nachgewiesenen Umsätze umfassen die steuerbaren Lieferungen und Leistungen des Unternehmens. Informationen über Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder übersandt. In dem gelieferten Datenmaterial der Finanzbehörden sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuervoranmeldungen in Deutschland abgegeben haben. Die Umsätze einiger Unternehmen sind nicht in den Daten der Finanzverwaltungen enthalten. So fehlen die Umsätze von Kleinunternehmen (Unternehmen mit Umsätzen bis zu 17 500 Euro im Vorjahr und voraussichtlich nicht über 50 000 Euro im Berichtsjahr) sowie von jenen Unternehmen, die nahezu ausschließlich steuerfreie Umsätze erzielen oder bei denen keine Steuerzahllast entsteht. Letzteres gilt nur, sofern die Unternehmen nicht auf die Steuerbefreiung verzichten. Weiterhin fehlen Umsätze sogenannter Jahresmelder, also Steuerpflichtiger, die im Vorjahr weniger als 1 000 Euro Umsatzsteuer zu zahlen hatten und sich deshalb von der Umsatzsteuervoranmeldungspflicht haben befreien lassen.

Die steuerbaren Umsätze der einzelnen Handwerksunternehmen umfassen nicht nur den Handwerksumsatz, sondern auch Umsätze aus nichthandwerklicher Tätigkeit. Beispielsweise betreiben Autohäuser in der Regel eine Kfz-Werkstatt und sind deswegen in die Handwerksrolle eingetragen. Diese Unternehmen generieren auch Umsätze mit dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen. Eine Aufteilung der steuerbaren Umsätze nach fachlichen Kriterien in Handwerksumsatz und sonstige Umsätze ist nicht möglich. Die nichthandwerklichen Umsätze sind daher in den nachgewiesenen Umsätzen der Handwerksunternehmen enthalten.

Da nach dem Handwerkstatistikgesetz nur selbstständige Handwerksunternehmen in die Handwerkszählung einbezogen werden, sind Umsätze aus handwerklicher Tätigkeit, die in handwerklichen Nebenbetrieben oder innerbetrieblichen Abteilungen nichthandwerklicher Unternehmen erwirtschaftet werden, nicht in den nachgewiesenen Umsätzen enthalten.

Fachliche Gliederung

Die fachliche Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung erfolgt nach handwerklichen Gewerbebezügen und Gewerbegruppen, nach Umsatz- und Beschäftigtengrößenklassen sowie nach der Rechtsform der Unternehmen.

Gewerbebezüge und Gewerbegruppen

Handwerksunternehmen werden gemäß ihrer ausgeübten Tätigkeit bestimmten Gewerbebezügen zugeordnet.

Nach der Anlage A der für das aktuelle Berichtsjahr relevanten Handwerksordnung gibt es 41 zulassungspflichtige Gewerbebezüge und nach der Anlage B Abschnitt 1 gibt es 52 zulassungsfreie Gewerbebezüge.

Die einzelnen Gewerbebezüge werden zu folgenden Gewerbegruppen zusammengefasst:

- I Bauhauptgewerbe
- II Ausbaugewerbe
- III Handwerke für den gewerblichen Bedarf
- IV Kraftfahrzeuggewerbe
- V Lebensmittelgewerbe
- VI Gesundheitsgewerbe
- VII Handwerke für den privaten Bedarf

Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen

Ein wichtiges Strukturmerkmal ist die Größe eines Unternehmens. Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden nach folgenden Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen veröffentlicht.

Beschäftigtengrößenklassen:

Unternehmen mit ... tätigen Personen

- unter 5
- 5 - 9
- 10 - 19
- 20 - 49
- 50 und mehr

Umsatzgrößenklassen:

Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis unter ... Euro

- unter 50 000
- 50 000 - 125 000
- 125 000 - 250 000
- 250 000 - 500 000
- 500 000 - 5 Mio.
- 5 Mio. und mehr

Rechtsformen

Ein weiteres Strukturmerkmal ist die Rechtsform eines Unternehmens. Die im Unternehmensregister geführten Rechtsformen werden für die Handwerkszählung zu Gruppen zusammengefasst. Ausgewiesen werden Einzelunternehmen, Personengesellschaften, GmbHs und sonstige Rechtsformen. Zu den Personengesellschaften gehören Unternehmen mit mehreren Personen als Inhaberinnen und Inhaber, offene Handelsgesellschaften (OHG), Kommanditgesellschaften (KG) und GmbH und Co. KG (auch: GmbH u. Co.).

Regionale Gliederung

Aus der Handwerkszählung werden vom Statistischen Bundesamt Ergebnisse für Deutschland und aggregierte Ergebnisse für die Bundesländer veröffentlicht. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen jeweils detaillierte Ergebnisse für ihr Bundesland und gegebenenfalls für ihre jeweiligen Handwerkskammerbezirke und Kreise. Als Grundlage für die regionale Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung wird der amtliche Gemeindegliederungsschlüssel (AGS) verwendet.

Aufbereitung

Auswertung des Unternehmensregisters

Für die Handwerkszählungen seit dem Berichtsjahr 2008 wird das Unternehmensregister ausgewertet. Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit Unternehmen und Betrieben aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie geringfügig entlohnten Beschäftigten. In den Ergebnissen der Handwerkszählung bleiben daher Unternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht bzw. ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder geringfügig entlohnte Beschäftigte unberücksichtigt. Quellen zur Pflege des Unternehmensregisters sind insbesondere Dateien aus Verwaltungsbereichen, darunter die Bundesagentur für Arbeit, die Finanzbehörden und die Handwerkskammern, aber auch Angaben aus einzelnen Bereichsstatistiken, wie beispielsweise aus Erhebungen des Produzierenden Gewerbes, des Handels oder des Dienstleistungsbereichs. Bei der Auswertung des Unternehmensregisters für Zwecke der Handwerkszählung werden alle Unternehmen einbezogen, die im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat über mindestens 0,25 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 2,5 geringfügig entlohnte Beschäftigte verfügten und/oder umsatzsteuervoranmeldungspflichtig waren und einen steuerbaren Umsatz von mehr als 17 500 Euro aufwiesen. Das angewendete Auswertungskonzept zielt auf eine Darstellung des Gesamtbestandes an Handwerksunternehmen in einem bestimmten Berichtsjahr ab und entspricht daher im Wesentlichen dem Konzept der früheren erhebungsbasierten Handwerkszählungen. Basis der Auswertungen sind die zuletzt im Unternehmensregister verarbeiteten Verwaltungsdaten des Berichtsjahres. Es ist hierbei zu berücksichtigen, dass durch Registerpflegearbeiten, die für andere Verwendungszwecke des Unternehmensregisters erforderlich sind, die Bezugszeiten eines Teils der Auswertungsmerkmale bereits aktueller sein können als das Berichtsjahr der ausgewerteten Verwaltungsdaten.

Schätz- und Einsetzverfahren

Für Unternehmen, die Mitglied einer steuerlichen Organschaft sind, werden Umsätze geschätzt. Bei steuerlichen Organschaften handelt es sich um Verbindungen von rechtlich selbstständigen Unternehmen, die steuerrechtlich als ein einziger Schuldner behandelt werden. Für Organschaften sind im Datenmaterial der Finanzbehörden nur die Organträger

mit dem Umsatz der gesamten Organschaft enthalten. Für die ebenfalls zu der Organschaft gehörigen Organgesellschaften gibt es folglich keine Umsatzangaben. Der beim Organträger nachgewiesene Umsatz enthält die konsolidierten Einzelumsätze aller Organschaftsmitglieder (Organträger und zugehörige Organgesellschaften). Diese konsolidierten Umsätze der Organschaft enthalten zwar Außenumsätze, aber keine Innenumsätze zwischen den einzelnen Mitgliedern der Organschaft.

Die Art der Einbeziehung der Organschaftsumsätze ist für Auswertungen aus dem Unternehmensregister von großer Bedeutung. Wenn die Umsätze der Organschaften – wie von den Finanzverwaltungen gemeldet – ausgewertet würden, wären die gesamten Umsätze der Organschaft in den Gewerbebezügen und in den Regionen nachgewiesen, denen die Organträger zugeordnet sind. Außerdem ist es möglich, dass z. B. der Organträger kein Handwerksunternehmen ist und nur die zugehörigen Organgesellschaften handwerklich tätig sind. Der gesamte Organschaftsumsatz würde in diesem Fall außerhalb des Handwerks nachgewiesen. Hier wird deutlich, dass ohne eine Schätzung des Umsatzes für alle Organschaftsmitglieder gravierende Verzerrungen entstehen können, zumal es sich bei den Organschaftsmitgliedern zu einem großen Teil um umsatzstärkere Unternehmen handelt. In den Informationsquellen über Organschaften sind allerdings keine Angaben über die Umsätze der Organschaftsmitglieder enthalten.

Die Organschaftsmitglieder werden insbesondere über eine vom Bundeszentralamt für Steuern gelieferte Organschaftsdatei im Unternehmensregister gekennzeichnet. Diese Datei enthält Informationen zu Organschaftsmitgliedern, die eine Umsatzsteueridentifikationsnummer für den innergemeinschaftlichen Handel beantragt haben. Externe Quellen, die Angaben über die vollständige Zusammensetzung von Organschaften enthalten, gibt es nicht. Zur Kennzeichnung von Organschaftsmitgliedern im Unternehmensregister wird ergänzend u. a. auf Informationen aus Registerumfragen zurückgegriffen. In keiner dieser Quellen sind Angaben über die Einzelumsätze der Organschaftsmitglieder enthalten. Aus diesem Grund wurde ein Verfahren zur Schätzung fehlender Umsatzangaben für Organschaften im Unternehmensregister entwickelt.

Sind für Organschaftsmitglieder Umsätze aus primären Unternehmenserhebungen der einzelnen Wirtschaftsbereiche vorhanden, werden diese bei der Organschaftsschätzung verwendet. Ab dem Berichtsjahr 2015 werden zusätzlich Erhebungsumsätze aus Betriebserhebungen einbezogen, wenn es sich bei dem Betrieb um ein Einbetriebsunternehmen handelt. Zusätzlich können vereinzelt Unternehmen aus den vorhandenen Datenquellen keine Umsätze zugeordnet werden, obwohl Beschäftigte vorhanden sind. Da keine Quelle existiert, die die Organschaftszusammenhänge vollständig abbildet, handelt es sich hier in der Regel um nicht erkannte Organschaftsmitglieder. Auch für diese Unternehmen wird der fehlende Umsatz geschätzt. In den Tabellen der Handwerkszählung werden Umsatzergebnisse, die zu 30 % und mehr auf Schätzungen beruhen durch Klammern (d. h. „Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist“) kenntlich gemacht. Ab einem Schätzanteil von 40 % werden keine Angaben zu den entsprechenden Ergebnissen ausgewiesen, da der jeweilige Zahlenwert nicht sicher genug ist. Diese Positionen werden mit „/“ gesperrt.

Zur Interpretation der Ergebnisse

Neben den bereits erwähnten Besonderheiten der Handwerkszählung sind folgende Sachverhalte bei der Interpretation der vorliegenden Ergebnisse zu beachten:

Regionale Zuordnung von Umsätzen und Beschäftigten

Die Umsätze und Beschäftigten werden immer bei den Unternehmen ausgewiesen. Dies gilt auch für Unternehmen mit mehreren Betrieben, die sich nicht alle am Sitz des Unternehmens befinden müssen. Wenn beispielsweise der Unternehmenssitz eines bundesweit agierenden Handwerksunternehmens in einem bestimmten Landkreis liegt, werden Umsätze und Beschäftigte für das gesamte Unternehmen dort ausgewiesen. Die beim Unternehmen nachgewiesenen Umsätze müssen daher nicht am Ort des Unternehmenssitzes, sondern können in einer anderen Region erwirtschaftet worden sein und auch die Beschäftigten können in einer anderen Region arbeiten. Dies ist bei der Interpretation der regional gegliederten Ergebnisse zu berücksichtigen.

Umsätze von Arbeitsgemeinschaften

Im Baugewerbe werden auch „Arbeitsgemeinschaften“ von mehreren Unternehmen gebildet, insbesondere dann, wenn große Bauvorhaben zu bewältigen sind. Arbeitsgemeinschaften sind nicht Teil der Grundgesamtheit der Handwerkszählung, da es sich um relativ lose Zusammenschlüsse von eigenständigen Bauunternehmen handelt. Umsätze, die Bauunternehmen in Arbeitsgemeinschaften erwirtschaften, werden daher in der Handwerkszählung nicht ausgewiesen. Dies ist bei einem Vergleich der Ergebnisse aus den Erhebungen im Baugewerbe mit den Ergebnissen der Handwerkszählungen zu berücksichtigen. Bei den Erhebungen im Baugewerbe werden die Umsätze der Arbeitsgemeinschaften den einzelnen Mitgliedsunternehmen zugeordnet.

1. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherung- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Handwerk insgesamt	8 445	90 181	68 565	12 767	11	9 817 306	108 862
unter 5	5 129	9 389	3 126	908	2	652 511	69 497
5 - 9	1 682	10 348	7 034	1 519	6	805 596	77 850
10 - 19	928	12 094	9 620	1 505	13	1 147 177	94 855
20 - 49	483	14 131	12 008	1 621	29	1 718 529	121 614
50 und mehr	223	44 219	36 777	7 214	198	5 493 493	124 234

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnerten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zu- lassungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherung- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	5 948	59 399	48 350	4 780	10	8 440 102	142 092
unter 5	3 266	6 391	2 359	593	2	483 551	75 661
5 - 9	1 356	8 396	5 924	1 020	6	695 072	82 786
10 - 19	777	10 126	8 336	980	13	1 032 131	101 929
20 - 49	406	11 844	10 486	936	29	1 596 409	134 786
50 und mehr	143	22 642	21 245	1 251	158	4 632 939	204 617

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnerten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

3. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zu- lassungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 497	30 782	20 215	7 987	12	1 377 204	44 741
unter 5	1 863	2 998	767	315	2	168 960	56 358
5 - 9	326	1 952	1 110	499	6	110 524	56 621
10 - 19	151	1 968	1 284	525	13	115 046	58 458
20 - 49	77	2 287	1 522	685	30	122 120	53 397
50 und mehr	80	21 577	15 532	5 963	270	860 554	39 883

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

4. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Umsatzgrößenklassen

Umsatz von ... bis unter ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherung- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Handwerk insgesamt	8 445	90 181	68 565	12 767	11	9 817 306	108 862
unter 50 000	1 823	2 591	511	195	1	44 154	17 041
50 000 - 125 000	1 845	3 765	1 224	622	2	150 812	40 056
125 000 - 250 000	1 366	4 557	2 240	869	3	244 592	53 674
250 000 - 500 000	1 215	6 819	4 341	1 164	6	435 808	63 911
500 000 - 5 Mio.	1 942	31 692	25 096	4 569	16	2 652 150	83 685
5 Mio. und mehr	254	40 757	35 153	5 348	160	6 289 790	154 324

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

5. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Umsatzgrößenklassen

Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zu- lassungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherung- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	5 948	59 399	48 350	4 780	10	8 440 102	142 092
unter 50 000	954	1 420	313	110	1	24 223	17 058
50 000 - 125 000	1 182	2 443	891	313	2	97 476	39 900
125 000 - 250 000	965	3 058	1 607	422	3	173 532	56 747
250 000 - 500 000	962	4 975	3 306	629	5	347 069	69 763
500 000 - 5 Mio.	1 664	23 380	19 513	2 126	14	2 280 953	97 560
5 Mio. und mehr	221	24 123	22 720	1 180	109	5 516 849	228 697

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

**6. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz
in Hamburg 2015
nach Umsatzgrößenklassen**

Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zu- lassungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 497	30 782	20 215	7 987	12	1 377 204	44 741
unter 50 000	869	1 171	198	85	1	19 931	17 020
50 000 - 125 000	663	1 322	333	309	2	53 336	40 345
125 000 - 250 000	401	1 499	633	447	4	71 060	47 405
250 000 - 500 000	253	1 844	1 035	535	7	88 739	48 123
500 000 - 5 Mio.	278	8 312	5 583	2 443	30	371 197	44 658
5 Mio. und mehr	33	16 634	12 433	4 168	504	772 941	46 468

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt	8 445	90 181	68 565	12 767	11	9 817 306	108 862
unter 5	5 129	9 389	3 126	908	2	652 511	69 497
5 - 9	1 682	10 348	7 034	1 519	6	805 596	77 850
10 - 19	928	12 094	9 620	1 505	13	1 147 177	94 855
20 - 49	483	14 131	12 008	1 621	29	1 718 529	121 614
50 und mehr	223	44 219	36 777	7 214	198	5 493 493	124 234
I Bauhauptgewerbe	719	.	.	.	.	.	.
unter 5	345	.	.	.	.	.	.
5 - 9	182	1 139	859	95	6	133 710	117 392
10 - 19	111	.	.	.	.	.	.
20 - 49	58	1 602	1 480	64	28	248 590	155 175
50 und mehr	23	1 720	1 648	49	75	305 381	177 547
II Ausbaugewerbe	3 388	23 373	18 398	1 473	7	2 717 174	116 253
unter 5	2 185	3 741	1 198	285	2	306 422	81 909
5 - 9	624	3 881	2 821	406	6	328 238	84 576
10 - 19	367	.	.	.	.	.	.
20 - 49	168	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	44	6 066	5 881	141	138	1 007 969	166 167
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 458	31 839	22 464	7 846	22	1 643 203	51 610
unter 5	814	1 435	374	212	2	80 917	56 388
5 - 9	258	1 578	913	387	6	103 842	65 806
10 - 19	179	.	.	.	.	176 084	.
20 - 49	112	3 324	2 499	709	30	.	.
50 und mehr	95	.	.	.	.	.	.
IV Kraftfahrzeuggewerbe	577	9 958	8 643	685	17	2 721 663	273 314
unter 5	282	650	287	49	2	50 792	78 142
5 - 9	155	957	668	117	6	98 631	103 063
10 - 19	76	931	748	103	12	147 110	158 013
20 - 49	42	1 331	1 179	110	32	353 755	265 781
50 und mehr	22	6 089	5 761	306	277	2 071 375	340 183
V Lebensmittelgewerbe	167	.	.	.	.	.	.
unter 5	44	.	.	.	.	.	.
5 - 9	40	256	156	56	6	27 288	106 594
10 - 19	30	390	255	101	13	24 966	64 015
20 - 49	35	1 046	799	209	30	123 079	117 666
50 und mehr	18	2 456	1 942	495	136	320 338	130 431
VI Gesundheitsgewerbe	374	5 637	4 724	503	15	611 534	108 486
unter 5	152	337	135	37	2	32 622	96 801
5 - 9	104	654	441	103	6	47 367	72 427
10 - 19	67	872	657	140	13	61 533	70 565
20 - 49	39	1 108	914	147	28	80 665	72 802
50 und mehr	12	2 666	2 577	76	222	389 347	146 042
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 762	8 509	5 629	1 016	5	685 091	80 514
unter 5	1 307	.	.	.	.	.	.
5 - 9	319	1 883	1 176	355	6	66 520	35 327
10 - 19	98	1 233	952	178	13	59 026	47 872
20 - 49	29	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	9	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

8. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtenrößenklassen

Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		insgesamt ³	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				Anzahl	1 000 Euro	Euro
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	5 948	59 399	48 350	4 780	10	8 440 102	142 092
unter 5	3 266	6 391	2 359	593	2	483 551	75 661
5 - 9	1 356	8 396	5 924	1 020	6	695 072	82 786
10 - 19	777	10 126	8 336	980	13	1 032 131	101 929
20 - 49	406	11 844	10 486	936	29	1 596 409	134 786
50 und mehr	143	22 642	21 245	1 251	158	4 632 939	204 617
I Bauhauptgewerbe	714	6 581	5 495	358	9	930 604	141 408
unter 5	341	628	228	49	2	66 279	105 540
5 - 9	182	1 139	859	95	6	133 710	117 392
10 - 19	110	1 492	1 280	101	14	176 644	118 394
20 - 49	58	1 602	1 480	64	28	248 590	155 175
50 und mehr	23	1 720	1 648	49	75	305 381	177 547
II Ausbaugewerbe	2 449	21 228	17 399	1 288	9	2 544 958	119 887
unter 5	1 367	2 516	883	210	2	222 476	88 424
5 - 9	530	3 310	2 420	334	6	280 538	84 755
10 - 19	341	4 453	3 778	326	13	461 517	103 642
20 - 49	167	4 883	4 437	277	29	572 458	117 235
50 und mehr	44	6 066	5 881	141	138	1 007 969	166 167
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	438	5 697	4 872	362	13	884 487	155 255
unter 5	193	352	117	32	2	30 885	87 741
5 - 9	97	629	454	69	6	61 589	97 916
10 - 19	86	1 149	953	105	13	124 374	108 245
20 - 49	45	1 330	1 207	77	30	194 512	146 250
50 und mehr	17	2 237	2 141	79	132	473 127	211 501
IV Kraftfahrzeuggewerbe	577	9 958	8 643	685	17	2 721 663	273 314
unter 5	282	650	287	49	2	50 792	78 142
5 - 9	155	957	668	117	6	98 631	103 063
10 - 19	76	931	748	103	12	147 110	158 013
20 - 49	42	1 331	1 179	110	32	353 755	265 781
50 und mehr	22	6 089	5 761	306	277	2 071 375	340 183
V Lebensmittelgewerbe	165	4 251	3 192	880	26	504 278	118 626
unter 5	42	103	40	19	2	8 607	83 563
5 - 9	40	256	156	56	6	27 288	106 594
10 - 19	30	390	255	101	13	24 966	64 015
20 - 49	35	1 046	799	209	30	123 079	117 666
50 und mehr	18	2 456	1 942	495	136	320 338	130 431
VI Gesundheitsgewerbe	374	5 637	4 724	503	15	611 534	108 486
unter 5	152	337	135	37	2	32 622	96 801
5 - 9	104	654	441	103	6	47 367	72 427
10 - 19	67	872	657	140	13	61 533	70 565
20 - 49	39	1 108	914	147	28	80 665	72 802
50 und mehr	12	2 666	2 577	76	222	389 347	146 042
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 231	6 047	4 025	704	5	242 578	40 115
unter 5	889	1 805	669	197	2	71 890	39 828
5 - 9	248	1 451	926	246	6	45 949	31 667
10 - 19	67	839	665	104	13	35 987	42 893
20 - 49	20	544	470	52	27	23 350	42 923
50 und mehr	7	1 408	1 295	105	201	(65 402)	(46 450)

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

9. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Gewerbegruppe ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungsfreie Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 497	30 782	20 215	7 987	12	1 377 204	44 741
unter 5	1 863	2 998	767	315	2	168 960	56 358
5 - 9	326	1 952	1 110	499	6	110 524	56 621
10 - 19	151	1 968	1 284	525	13	115 046	58 458
20 - 49	77	2 287	1 522	685	30	122 120	53 397
50 und mehr	80	21 577	15 532	5 963	270	860 554	39 883
I Bauhauptgewerbe	5	.	.	.	.	.	.
unter 5	4	.	.	.	.	.	.
5 - 9	-	-	-	-	-	-	-
10 - 19	1	.	.	.	.	.	.
20 - 49	-	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
II Ausbaugewerbe	939	2 145	999	185	2	172 216	80 287
unter 5	818	1 225	315	75	1	83 946	68 527
5 - 9	94	571	401	72	6	47 700	83 538
10 - 19	26	.	.	.	.	.	.
20 - 49	1	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 020	26 142	17 592	7 484	26	758 716	29 023
unter 5	621	1 083	257	180	2	50 032	46 198
5 - 9	161	949	459	318	6	42 253	44 524
10 - 19	93	.	.	.	.	51 710	.
20 - 49	67	1 994	1 292	632	30	.	.
50 und mehr	78	.	.	.	.	.	.
V Lebensmittelgewerbe	2	.	.	.	.	.	.
unter 5	2	.	.	.	.	.	.
5 - 9	-	-	-	-	-	-	-
10 - 19	-	-	-	-	-	-	-
20 - 49	-	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
VII Handwerke für den privaten Bedarf	531	2 462	1 604	312	5	442 513	179 737
unter 5	418	.	.	.	.	.	.
5 - 9	71	432	250	109	6	20 571	47 618
10 - 19	31	394	287	74	13	23 039	58 475
20 - 49	9	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	2	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

10. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015
nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe ——— Umsatz von ... bis unter ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ³ 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				1 000 Euro	Euro
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt	8 445	90 181	68 565	12 767	11	9 817 306	108 862
unter 50 000	1 823	2 591	511	195	1	44 154	17 041
50 000 - 125 000	1 845	3 765	1 224	622	2	150 812	40 056
125 000 - 250 000	1 366	4 557	2 240	869	3	244 592	53 674
250 000 - 500 000	1 215	6 819	4 341	1 164	6	435 808	63 911
500 000 - 5 Mio.	1 942	31 692	25 096	4 569	16	2 652 150	83 685
5 Mio. und mehr	254	40 757	35 153	5 348	160	6 289 790	154 324
I Bauhauptgewerbe	719	.	.	.	.	.	.
unter 50 000	100	185	69	12	2	1 889	10 211
50 000 - 125 000	107	189	63	14	2	8 834	46 741
125 000 - 250 000	105	275	150	20	3	.	.
250 000 - 500 000	95	495	349	49	5	34 471	69 638
500 000 - 5 Mio.	273	.	.	.	.	.	.
5 Mio. und mehr	39	2 045	1 946	60	52	463 760	226 778
II Ausbaugewerbe	3 388	23 373	18 398	1 473	7	2 717 174	116 253
unter 50 000	650	810	110	34	1	15 466	19 094
50 000 - 125 000	738	1 065	231	80	1	60 546	56 851
125 000 - 250 000	556	1 363	610	172	2	100 055	73 408
250 000 - 500 000	536	2 445	1 595	277	5	.	.
500 000 - 5 Mio.	834	10 604	9 026	724	13	.	.
5 Mio. und mehr	74	7 086	6 826	186	96	1 240 513	175 065
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 458	31 839	22 464	7 846	22	1 643 203	51 610
unter 50 000	384	586	127	61	2	.	.
50 000 - 125 000	308	733	174	237	2	25 033	34 151
125 000 - 250 000	190	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	177	1 467	819	454	8	62 821	42 823
500 000 - 5 Mio.	338	9 562	6 718	2 490	28	505 651	52 881
5 Mio. und mehr	61	.	.	.	.	.	.
IV Kraftfahrzeuggewerbe	577	9 958	8 643	685	17	2 721 663	273 314
unter 50 000	45	66	14	4	1	1 087	16 470
50 000 - 125 000	71	123	38	9	2	6 189	50 317
125 000 - 250 000	103	278	133	27	3	18 771	67 522
250 000 - 500 000	129	576	365	63	4	46 526	80 774
500 000 - 5 Mio.	179	2 051	1 658	203	11	238 257	116 166
5 Mio. und mehr	50	6 864	6 435	379	137	2 410 833	351 229

10. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe —— Umsatz von ... bis unter ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ³ 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	167	.	.	.	.	.	.
unter 50 000	14	36	13	8	3	235	6 528
50 000 - 125 000	8	19	4	7	2	647	34 053
125 000 - 250 000	21	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	31	.	.	.	.	.	.
500 000 - 5 Mio.	82	2 020	1 451	478	25	130 703	64 704
5 Mio. und mehr	11	1 853	1 545	297	168	358 129	193 270
VI Gesundheitsgewerbe	374	5 637	4 724	503	15	611 534	108 486
unter 50 000	17	28	8	3	2	293	10 464
50 000 - 125 000	38	72	16	16	2	3 498	48 583
125 000 - 250 000	61	186	80	40	3	11 809	63 489
250 000 - 500 000	101	499	313	78	5	36 563	73 273
500 000 - 5 Mio.	144	2 141	1 686	290	15	162 388	75 847
5 Mio. und mehr	13	2 711	2 621	76	209	396 983	146 434
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 762	8 509	5 629	1 016	5	685 091	80 514
unter 50 000	613	880	170	73	1	.	.
50 000 - 125 000	575	1 564	698	259	3	46 065	29 453
125 000 - 250 000	330	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	146	.	.	.	.	.	.
500 000 - 5 Mio.	92	.	.	.	.	102 427	.
5 Mio. und mehr	6	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

11. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe — Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungspflichtige Handwerks- unternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				Anzahl	1 000 Euro	Euro
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	5 948	59 399	48 350	4 780	10	8 440 102	142 092
unter 50 000	954	1 420	313	110	1	24 223	17 058
50 000 - 125 000	1 182	2 443	891	313	2	97 476	39 900
125 000 - 250 000	965	3 058	1 607	422	3	173 532	56 747
250 000 - 500 000	962	4 975	3 306	629	5	347 069	69 763
500 000 - 5 Mio.	1 664	23 380	19 513	2 126	14	2 280 953	97 560
5 Mio. und mehr	221	24 123	22 720	1 180	109	5 516 849	228 697
I Bauhauptgewerbe	714	6 581	5 495	358	9	930 604	141 408
unter 50 000	100	185	69	12	2	1 889	10 211
50 000 - 125 000	107	189	63	14	2	8 834	46 741
125 000 - 250 000	101	267	146	20	3	17 873	66 940
250 000 - 500 000	95	495	349	49	5	34 471	69 638
500 000 - 5 Mio.	272	3 400	2 922	203	13	403 777	118 758
5 Mio. und mehr	39	2 045	1 946	60	52	463 760	226 778
II Ausbaugewerbe	2 449	21 228	17 399	1 288	9	2 544 958	119 887
unter 50 000	317	390	45	16	1	7 875	20 192
50 000 - 125 000	462	679	149	56	1	38 384	56 530
125 000 - 250 000	395	1 003	465	126	3	71 943	71 728
250 000 - 500 000	445	2 080	1 366	236	5	161 553	77 670
500 000 - 5 Mio.	756	9 990	8 548	668	13	1 024 690	102 572
5 Mio. und mehr	74	7 086	6 826	186	96	1 240 513	175 065
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	438	5 697	4 872	362	13	884 487	155 255
unter 50 000	52	71	15	2	1	1 118	15 746
50 000 - 125 000	65	95	19	7	1	5 246	55 221
125 000 - 250 000	44	117	53	17	3	7 990	68 291
250 000 - 500 000	65	302	191	42	5	23 352	77 325
500 000 - 5 Mio.	182	2 493	2 106	193	14	265 514	106 504
5 Mio. und mehr	30	2 619	2 488	101	87	581 267	221 942
IV Kraftfahrzeuggewerbe	577	9 958	8 643	685	17	2 721 663	273 314
unter 50 000	45	66	14	4	1	1 087	16 470
50 000 - 125 000	71	123	38	9	2	6 189	50 317
125 000 - 250 000	103	278	133	27	3	18 771	67 522
250 000 - 500 000	129	576	365	63	4	46 526	80 774
500 000 - 5 Mio.	179	2 051	1 658	203	11	238 257	116 166
5 Mio. und mehr	50	6 864	6 435	379	137	2 410 833	351 229

11. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe — Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungspflichtige Handwerks- unternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
V Lebensmittelgewerbe	165	4 251	3 192	880	26	504 278	118 626
unter 50 000	14	36	13	8	3	235	6 528
50 000 - 125 000	8	19	4	7	2	647	34 053
125 000 - 250 000	20	116	61	33	6	3 687	31 784
250 000 - 500 000	30	207	118	57	7	10 877	52 546
500 000 - 5 Mio.	82	2 020	1 451	478	25	130 703	64 704
5 Mio. und mehr	11	1 853	1 545	297	168	358 129	193 270
VI Gesundheitsgewerbe	374	5 637	4 724	503	15	611 534	108 486
unter 50 000	17	28	8	3	2	293	10 464
50 000 - 125 000	38	72	16	16	2	3 498	48 583
125 000 - 250 000	61	186	80	40	3	11 809	63 489
250 000 - 500 000	101	499	313	78	5	36 563	73 273
500 000 - 5 Mio.	144	2 141	1 686	290	15	162 388	75 847
5 Mio. und mehr	13	2 711	2 621	76	209	396 983	146 434
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 231	6 047	4 025	704	5	242 578	40 115
unter 50 000	409	644	149	65	2	11 726	18 208
50 000 - 125 000	431	1 266	602	204	3	34 678	27 392
125 000 - 250 000	241	1 091	669	159	5	41 459	38 001
250 000 - 500 000	97	816	604	104	8	33 727	41 332
500 000 - 5 Mio.	49	1 285	1 142	91	26	55 624	43 287
5 Mio. und mehr	4	945	859	81	236	(65 364)	(69 168)

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

12. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe —— Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungsfreie Handwerks- unternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherung- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 497	30 782	20 215	7 987	12	1 377 204	44 741
unter 50 000	869	1 171	198	85	1	19 931	17 020
50 000 - 125 000	663	1 322	333	309	2	53 336	40 345
125 000 - 250 000	401	1 499	633	447	4	71 060	47 405
250 000 - 500 000	253	1 844	1 035	535	7	88 739	48 123
500 000 - 5 Mio.	278	8 312	5 583	2 443	30	371 197	44 658
5 Mio. und mehr	33	16 634	12 433	4 168	504	772 941	46 468
I Bauhauptgewerbe	5	.	.	.	.	.	.
unter 50 000	-	-	-	-	-	-	-
50 000 - 125 000	-	-	-	-	-	-	-
125 000 - 250 000	4	8	4	-	2	.	.
250 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-
500 000 - 5 Mio.	1	.	.	.	.	.	.
5 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-
II Ausbaugewerbe	939	2 145	999	185	2	172 216	80 287
unter 50 000	333	420	65	18	1	7 591	18 074
50 000 - 125 000	276	386	82	24	1	22 162	57 415
125 000 - 250 000	161	360	145	46	2	28 112	78 089
250 000 - 500 000	91	365	229	41	4	.	.
500 000 - 5 Mio.	78	614	478	56	8	.	.
5 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 020	26 142	17 592	7 484	26	758 716	29 023
unter 50 000	332	515	112	59	2	.	.
50 000 - 125 000	243	638	155	230	3	19 787	31 014
125 000 - 250 000	146	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	112	1 165	628	412	10	39 469	33 879
500 000 - 5 Mio.	156	7 069	4 612	2 297	45	240 137	33 970
5 Mio. und mehr	31	.	.	.	.	.	.
V Lebensmittelgewerbe	2	.	.	.	.	.	.
unter 50 000	-	-	-	-	-	-	-
50 000 - 125 000	-	-	-	-	-	-	-
125 000 - 250 000	1	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	1	.	.	.	.	.	.
500 000 - 5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-	-

12. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe —— Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungsfreie Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
VII Handwerke für den privaten Bedarf	531	2 462	1 604	312	5	442 513	179 737
unter 50 000	204	236	21	8	1	.	.
50 000 - 125 000	144	298	96	55	2	11 387	38 211
125 000 - 250 000	89	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	49	.	.	.	.	.	.
500 000 - 5 Mio.	43	.	.	.	.	46 803	.
5 Mio. und mehr	2	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

13. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen

Rechtsform —— Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt	8 445	90 181	68 565	12 767	11	9 817 306	108 862
unter 5	5 129	9 389	3 126	908	2	652 511	69 497
5 - 9	1 682	10 348	7 034	1 519	6	805 596	77 850
10 - 19	928	12 094	9 620	1 505	13	1 147 177	94 855
20 - 49	483	14 131	12 008	1 621	29	1 718 529	121 614
50 und mehr	223	44 219	36 777	7 214	198	5 493 493	124 234
Einzelunternehmen	5 381	17 276	9 210	2 685	3	983 119	56 907
unter 5	4 251	7 332	2 352	729	2	433 294	59 096
5 - 9	824	4 873	3 174	875	6	282 091	57 889
10 - 19	244	.	.	.	.	179 310	.
20 - 49	54	1 447	1 032	361	27	62 401	43 124
50 und mehr	8	.	.	.	.	26 023	.
Personengesellschaften	689	20 720	15 586	4 041	30	2 109 942	101 831
unter 5	278	.	.	.	.	.	.
5 - 9	174	.	.	.	.	.	.
10 - 19	102	1 357	1 077	137	13	.	.
20 - 49	78	2 359	2 019	243	30	309 676	131 274
50 und mehr	57	15 194	11 628	3 504	267	.	.
GmbH	2 363	51 849	43 461	6 025	22	6 659 803	128 446
unter 5	596	1 346	608	142	2	153 735	114 216
5 - 9	679	4 336	3 140	517	6	441 340	101 785
10 - 19	581	7 707	6 300	826	13	849 317	110 201
20 - 49	351	10 325	8 957	1 017	29	1 346 452	130 407
50 und mehr	156	28 135	24 456	3 523	180	3 868 959	137 514
Sonstige Rechtsformen	12	336	308	16	28	64 442	191 792
unter 5	4	.	.	.	.	.	.
5 - 9	5	.	.	.	.	.	.
10 - 19	1	.	.	.	.	.	.
20 - 49	-	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	2	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

14. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen

Rechtsform —— Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		insgesamt ³	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	5 948	59 399	48 350	4 780	10	8 440 102	142 092
unter 5	3 266	6 391	2 359	593	2	483 551	75 661
5 - 9	1 356	8 396	5 924	1 020	6	695 072	82 786
10 - 19	777	10 126	8 336	980	13	1 032 131	101 929
20 - 49	406	11 844	10 486	936	29	1 596 409	134 786
50 und mehr	143	22 642	21 245	1 251	158	4 632 939	204 617
Einzelunternehmen	3 347	11 687	6 960	1 380	3	729 645	62 432
unter 5	2 529	4 657	1 687	441	2	292 506	62 810
5 - 9	608	3 622	2 516	498	6	222 346	61 388
10 - 19	167	.	.	.	.	142 598	.
20 - 49	39	1 038	826	173	27	52 192	50 281
50 und mehr	4	.	.	.	.	20 003	.
Personengesellschaften	559	11 144	9 327	937	20	1 582 859	142 037
unter 5	220	563	141	29	3	.	.
5 - 9	145	923	597	85	6	69 494	75 291
10 - 19	89	1 186	955	109	13	.	.
20 - 49	69	2 114	1 882	147	31	296 573	140 290
50 und mehr	36	6 358	5 752	567	177	.	.
GmbH	2 033	36 246	31 764	2 449	18	6 063 673	167 292
unter 5	514	1 163	527	122	2	133 477	114 770
5 - 9	600	3 833	2 800	433	6	402 042	104 890
10 - 19	520	6 880	5 718	642	13	778 703	113 184
20 - 49	298	8 692	7 778	616	29	1 247 644	143 539
50 und mehr	101	15 678	14 941	636	155	3 501 807	223 358
Sonstige Rechtsformen	9	322	299	14	36	63 925	198 525
unter 5	3	8	4	1	3	.	.
5 - 9	3	18	11	4	6	1 190	66 111
10 - 19	1	.	.	.	.	.	.
20 - 49	-	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	2	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

15. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen

Rechtsform —— Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungsfreie Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ² 2015	
		insgesamt ³	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 497	30 782	20 215	7 987	12	1 377 204	44 741
unter 5	1 863	2 998	767	315	2	168 960	56 358
5 - 9	326	1 952	1 110	499	6	110 524	56 621
10 - 19	151	1 968	1 284	525	13	115 046	58 458
20 - 49	77	2 287	1 522	685	30	122 120	53 397
50 und mehr	80	21 577	15 532	5 963	270	860 554	39 883
Einzelunternehmen	2 034	5 589	2 250	1 305	3	253 474	45 352
unter 5	1 722	2 675	665	288	2	140 788	52 631
5 - 9	216	1 251	658	377	6	59 745	47 758
10 - 19	77	970	580	313	13	36 712	37 847
20 - 49	15	409	206	188	27	10 209	24 961
50 und mehr	4	284	141	139	71	6 020	21 197
Personengesellschaften	130	9 576	6 259	3 104	74	527 083	55 042
unter 5	58	.	.	.	.	.	.
5 - 9	29	.	.	.	.	.	.
10 - 19	13	171	122	28	13	7 720	45 146
20 - 49	9	245	137	96	27	13 103	53 482
50 und mehr	21	8 836	5 876	2 937	421	487 382	55 159
GmbH	330	15 603	11 697	3 576	47	596 130	38 206
unter 5	82	183	81	20	2	20 258	110 699
5 - 9	79	503	340	84	6	39 298	78 127
10 - 19	61	827	582	184	14	70 614	85 386
20 - 49	53	1 633	1 179	401	31	98 808	60 507
50 und mehr	55	12 457	9 515	2 887	226	367 152	29 474
Sonstige Rechtsformen	3	14	9	2	5	517	36 929
unter 5	1	.	.	.	.	.	.
5 - 9	2	.	.	.	.	.	.
10 - 19	-	-	-	-	-	-	-
20 - 49	-	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

**16. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015
nach Gewerbegruppen und Gewerbezeigen**

Nr. der Klassifikation ²	Kreis ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbezeigen	Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ³ 2015	
			insgesamt ⁴	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
Handwerk insgesamt		8 445	90 181	68 565	12 767	11	9 817 306	108 862
I Bauhauptgewerbe		719	.	.	.	.	.	.
A 01	Maurer und Betonbauer	413	3 564	2 940	204	9	545 849	153 156
A 03	Zimmerer	90	414	293	29	5	49 681	120 002
A 04	Dachdecker	63	433	342	28	7	55 810	128 891
A 05	Straßenbauer	71	1 570	1 441	55	22	203 627	129 699
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	21	.	.	.	.	.	.
A 07	Brunnenbauer	2	.	.	.	.	.	.
A 11	Gerüstbauer	54	436	354	27	8	54 249	124 424
B1 02	Betonstein- und Terrazzohersteller	5	.	.	.	.	.	.
II Ausbaugewerbe		3 388	23 373	18 398	1 473	7	2 717 174	116 253
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	9	.	.	.	.	.	.
A 09	Stuckateure	11	.	.	.	.	.	.
A 10	Maler und Lackierer	591	3 581	2 721	251	6	317 470	88 654
A 23	Klempner	47	357	283	27	8	39 736	111 305
A 24	Installateur und Heizungsbauer	769	6 199	4 971	437	8	722 075	116 482
A 25	Elektrotechniker	611	8 770	7 709	421	14	1 258 436	143 493
A 27	Tischler	333	1 803	1 350	102	5	159 031	88 204
A 39	Glaser	78	419	294	44	5	36 638	87 442
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	406	782	317	52	2	67 682	86 550
B1 03	Estrichleger	26	109	72	11	4	13 353	122 505
B1 12	Parkettleger	74	218	134	8	3	16 523	75 794
B1 13	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	33	145	84	27	4	13 445	92 724
B1 27	Raumausstatter	400	891	392	87	2	61 213	68 701
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf ..		1 458	31 839	22 464	7 846	22	1 643 203	51 610
A 13	Metallbauer	190	1 690	1 344	140	9	198 314	117 346
A 14	Chirurgiemechaniker	-	-	-	-	-	-	-
A 16	Feinwerkmechaniker	98	1 387	1 188	96	14	226 017	162 954
A 18	Kälteanlagenbauer	54	1 558	1 454	49	29	313 433	201 177
A 19	Informationstechniker	69	689	564	53	10	82 481	119 711
A 21	Landmaschinenmechaniker	8	185	168	9	23	45 196	244 303
A 22	Büchsenmacher	1	.	.	.	.	.	.
A 26	Elektromaschinenbauer	15	137	110	12	9	14 035	102 445
A 29	Seiler	1	.	.	.	.	.	.
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	2	.	.	.	.	.	.
B1 04	Behälter- und Apparatebauer	38	779	705	34	21	102 355	131 393
B1 07	Metallbildner	12	24	8	3	2	1 587	66 125
B1 08	Galvaniseure	10	168	146	12	17	20 867	124 208
B1 09	Metall- und Glockengießer	2	.	.	.	.	.	.
B1 10	Schneidwerkzeugmechaniker	8	59	43	8	7	4 324	73 288
B1 14	Modellbauer	7	18	10	1	3	.	.
B1 17	Böttcher	-	-	-	-	-	-	-
B1 33	Gebäudereiniger	904	24 901	16 559	7 398	28	615 001	24 698
B1 34	Glasveredler	4	18	11	3	5	1 705	94 722
B1 35	Feinoptiker	-	-	-	-	-	-	-
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	-	-	-	-	-	-	-
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	-	-	-	-	-	-	-
B1 39	Buchbinder	15	67	41	10	4	4 799	71 627
B1 40	Drucker	-	-	-	-	-	-	-
B1 41	Siebdrucker	-	-	-	-	-	-	-
B1 42	Flexografen	2	.	.	.	.	.	.
B1 53	Schilder- und Lichtreklamehersteller	18	87	57	11	5	6 026	69 264

**16. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015
nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klassifikation ²	Kreis ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug	Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ³ 2015	
			insgesamt ⁴	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
IV Kraftfahrzeuggewerbe		577	9 958	8 643	685	17	2 721 663	273 314
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	43	285	220	20	7	27 021	94 811
A 17	Zweiradmechaniker	30	894	669	195	30	120 152	134 398
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	499	8 736	7 719	467	18	2 570 239	294 212
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵	5	43	35	3	9	4 251	98 860
V Lebensmittelgewerbe		167	.	.	.	.	.	.
A 30	Bäcker	62	2 672	2 038	567	43	160 679	60 134
A 31	Konditoren	43	675	431	197	16	24 874	36 850
A 32	Fleischer	60	904	723	116	15	318 725	352 572
B1 28	Müller	-	-	-	-	-	-	-
B1 29	Brauer und Mälzer	2	.	.	.	.	.	.
B1 30	Weinküfer	-	-	-	-	-	-	-
VI Gesundheitsgewerbe		374	5 637	4 724	503	15	611 534	108 486
A 33	Augenoptiker	143	1 549	1 257	121	11	124 980	80 684
A 34	Hörgeräteakustiker	28	1 016	955	31	36	168 990	166 329
A 35	Orthopädietechniker	22	1 398	1 336	40	64	209 957	150 184
A 36	Orthopädienschuhmacher	22	169	118	28	8	12 427	73 533
A 37	Zahn techniker	159	1 505	1 058	283	9	95 180	63 243
VII Handwerke für den privaten Bedarf		1 762	8 509	5 629	1 016	5	685 091	80 514
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	45	190	107	34	4	23 233	122 279
A 12	Schornsteinfeger	78	197	87	31	3	13 720	69 645
A 28	Boots- und Schiffbauer	20	130	92	18	7	12 069	92 838
A 38	Friseure	1 088	5 530	3 739	621	5	193 556	35 001
B1 05	Uhrmacher	36	706	648	21	20	.	.
B1 06	Graveure	9	21	10	2	2	/	/
B1 11	Gold- und Silberschmiede	81	206	103	20	3	14 747	71 587
B1 15	Drechsler ⁴⁾	7	23	12	4	3	1 863	81 000
B1 16	Holzbildhauer	-	-	-	-	-	-	-
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	-	-	-	-	-	-	-
B1 19	Maßschneider	82	252	123	45	3	11 964	47 476
B1 20	Textilgestalter ⁴⁾	12	31	9	10	3	1 093	35 258
B1 21	Modisten	4	4	-	-	1	157	39 250
B1 23	Segelmacher	16	98	71	11	6	8 230	83 980
B1 24	Kürschner	6	33	23	4	6	2 150	65 152
B1 25	Schuhmacher	59	121	44	15	2	4 709	38 917
B1 26	Sattler und Feintäschner	27	82	47	7	3	4 042	49 293
B1 31	Textilreiniger	67	609	388	153	9	.	.
B1 32	Wachszieher	-	-	-	-	-	-	-
B1 38	Fotografen	76	160	74	7	2	9 064	56 650
B1 43	Keramiker	-	-	-	-	-	-	-
B1 44	Orgel- und Harmoniumbauer	2	.	.	.	.	.	.
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	16	24	4	4	2	1 882	78 417
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	-	-	-	-	-	-	-
B1 47	Geigenbauer	12	30	15	2	3	2 057	68 567
B1 48	Bogenmacher	-	-	-	-	-	-	-
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	2	.	.	.	.	.	.
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	6	19	10	3	3	2 112	111 158
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	1	.	.	.	.	.	.
B1 52	Vergolder	10	19	7	2	2	1 062	55 895

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A bzw. B (B1) der Handwerksordnung.

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

⁴ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

⁵ Bezeichnung gemäß Anlage A bzw. B (B1) der Handwerksordnung

17. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ²	Kreis ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ³ 2015		
			insgesamt ⁴	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person	
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				
Anzahl						1 000 Euro	Euro		
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt			5 948	59 399	48 350	4 780	10	8 440 102	142 092
I Bauhauptgewerbe			714	6 581	5 495	358	9	930 604	141 408
A 01	Maurer und Betonbauer		413	3 564	2 940	204	9	545 849	153 156
A 03	Zimmerer		90	414	293	29	5	49 681	120 002
A 04	Dachdecker		63	433	342	28	7	55 810	128 891
A 05	Straßenbauer		71	1 570	1 441	55	22	203 627	129 699
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer		21	.	.	.	.	.	.
A 07	Brunnenbauer		2	.	.	.	.	.	.
A 11	Gerüstbauer		54	436	354	27	8	54 249	124 424
II Ausbaugewerbe			2 449	21 228	17 399	1 288	9	2 544 958	119 887
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer		9	.	.	.	.	.	.
A 09	Stuckateure		11	.	.	.	.	.	.
A 10	Maler und Lackierer		591	3 581	2 721	251	6	317 470	88 654
A 23	Klempner		47	357	283	27	8	39 736	111 305
A 24	Installateur und Heizungsbauer		769	6 199	4 971	437	8	722 075	116 482
A 25	Elektrotechniker		611	8 770	7 709	421	14	1 258 436	143 493
A 27	Tischler		333	1 803	1 350	102	5	159 031	88 204
A 39	Glaser		78	419	294	44	5	36 638	87 442
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf			438	5 697	4 872	362	13	884 487	155 255
A 13	Metallbauer		190	1 690	1 344	140	9	198 314	117 346
A 14	Chirurgiemechaniker		-	-	-	-	-	-	-
A 16	Feinwerkmechaniker		98	1 387	1 188	96	14	226 017	162 954
A 18	Kälteanlagenbauer		54	1 558	1 454	49	29	313 433	201 177
A 19	Informationstechniker		69	689	564	53	10	82 481	119 711
A 21	Landmaschinenmechaniker		8	185	168	9	23	45 196	244 303
A 22	Büchsenmacher		1	.	.	.	.	.	.
A 26	Elektromaschinenbauer		15	137	110	12	9	14 035	102 445
A 29	Seiler		1	.	.	.	.	.	.
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer		2	.	.	.	.	.	.
IV Kraftfahrzeuggewerbe			577	9 958	8 643	685	17	2 721 663	273 314
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer		43	285	220	20	7	27 021	94 811
A 17	Zweiradmechaniker		30	894	669	195	30	120 152	134 398
A 20	Kraftfahrzeugtechniker		499	8 736	7 719	467	18	2 570 239	294 212
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵		5	43	35	3	9	4 251	98 860
V Lebensmittelgewerbe			165	4 251	3 192	880	26	504 278	118 626
A 30	Bäcker		62	2 672	2 038	567	43	160 679	60 134
A 31	Konditoren		43	675	431	197	16	24 874	36 850
A 32	Fleischer		60	904	723	116	15	318 725	352 572
VI Gesundheitsgewerbe			374	5 637	4 724	503	15	611 534	108 486
A 33	Augenoptiker		143	1 549	1 257	121	11	124 980	80 684
A 34	Hörgeräteakustiker		28	1 016	955	31	36	168 990	166 329
A 35	Orthopädietechniker		22	1 398	1 336	40	64	209 957	150 184
A 36	Orthopädienschuhmacher		22	169	118	28	8	12 427	73 533
A 37	Zahntechniker		159	1 505	1 058	283	9	95 180	63 243

17. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ²	Kreis ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ³ 2015	
			insgesamt ⁴	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
VII Handwerke für den privaten Bedarf		1 231	6 047	4 025	704	5	242 578	40 115
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	45	190	107	34	4	23 233	122 279
A 12	Schornsteinfeger	78	197	87	31	3	13 720	69 645
A 28	Boots- und Schiffbauer	20	130	92	18	7	12 069	92 838
A 38	Friseure	1 088	5 530	3 739	621	5	193 556	35 001

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A der Handwerksordnung.

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

⁴ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

⁵ Bezeichnung gemäß Anlage A der Handwerksordnung

**18. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015
nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klassifikation ²	Kreis ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezweig	Zulassungsfreie Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ³ 2015	
			insgesamt ⁴	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt		2 497	30 782	20 215	7 987	12	1 377 204	44 741
I Bauhauptgewerbe		5	.	.	.	.	.	.
B1 02	Betonstein- und Terrazzohersteller	5	.	.	.	.	.	.
II Ausbaugewerbe		939	2 145	999	185	2	172 216	80 287
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	406	782	317	52	2	67 682	86 550
B1 03	Estrichleger	26	109	72	11	4	13 353	122 505
B1 12	Parkettleger	74	218	134	8	3	16 523	75 794
B1 13	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	33	145	84	27	4	13 445	92 724
B1 27	Raumausstatter	400	891	392	87	2	61 213	68 701
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		1 020	26 142	17 592	7 484	26	758 716	29 023
B1 04	Behälter- und Apparatebauer	38	779	705	34	21	102 355	131 393
B1 07	Metallbildner	12	24	8	3	2	1 587	66 125
B1 08	Galvaniseure	10	168	146	12	17	20 867	124 208
B1 09	Metall- und Glockengießer	2	.	.	.	.	.	.
B1 10	Schneidwerkzeugmechaniker	8	59	43	8	7	4 324	73 288
B1 14	Modellbauer	7	18	10	1	3	.	.
B1 17	Böttcher	-	-	-	-	-	-	-
B1 33	Gebäudereiniger	904	24 901	16 559	7 398	28	615 001	24 698
B1 34	Glasveredler	4	18	11	3	5	1 705	94 722
B1 35	Feinoptiker	-	-	-	-	-	-	-
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	-	-	-	-	-	-	-
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	-	-	-	-	-	-	-
B1 39	Buchbinder	15	67	41	10	4	4 799	71 627
B1 40	Drucker	-	-	-	-	-	-	-
B1 41	Siebdrucker	-	-	-	-	-	-	-
B1 42	Flexografen	2	.	.	.	.	.	.
B1 53	Schilder- und Lichtreklamehersteller	18	87	57	11	5	6 026	69 264
V Lebensmittelgewerbe		2	.	.	.	.	.	.
B1 28	Müller	-	-	-	-	-	-	-
B1 29	Brauer und Mälzer	2	.	.	.	.	.	.
B1 30	Weinküfer	-	-	-	-	-	-	-

**18. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2015
nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klassifikation ²	Kreis ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezweig	Zulassungsfreie Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ³ 2015	
			insgesamt ⁴	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	531	2 462	1 604	312	5	442 513	179 737
B1 05	Uhrmacher	36	706	648	21	20	.	.
B1 06	Graveure	9	21	10	2	2	/	/
B1 11	Gold- und Silberschmiede	81	206	103	20	3	14 747	71 587
B1 15	Drechsler ⁵⁾	7	23	12	4	3	1 863	81 000
B1 16	Holzbildhauer	-	-	-	-	-	-	-
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	-	-	-	-	-	-	-
B1 19	Maßschneider	82	252	123	45	3	11 964	47 476
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	12	31	9	10	3	1 093	35 258
B1 21	Modisten	4	4	-	-	1	157	39 250
B1 23	Segelmacher	16	98	71	11	6	8 230	83 980
B1 24	Kürschner	6	33	23	4	6	2 150	65 152
B1 25	Schuhmacher	59	121	44	15	2	4 709	38 917
B1 26	Sattler und Feintäschner	27	82	47	7	3	4 042	49 293
B1 31	Textilreiniger	67	609	388	153	9	.	.
B1 32	Wachszieher	-	-	-	-	-	-	-
B1 38	Fotografen	76	160	74	7	2	9 064	56 650
B1 43	Keramiker	-	-	-	-	-	-	-
B1 44	Orgel- und Harmoniumbauer	2	.	.	.	.	.	.
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	16	24	4	4	2	1 882	78 417
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	-	-	-	-	-	-	-
B1 47	Geigenbauer	12	30	15	2	3	2 057	68 567
B1 48	Bogenmacher	-	-	-	-	-	-	-
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	2	.	.	.	.	.	.
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	6	19	10	3	3	2 112	111 158
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	1	.	.	.	.	.	.
B1 52	Vergolder	10	19	7	2	2	1 062	55 895

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

² Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung.

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

⁴ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

⁵ Bezeichnung gemäß Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung siehe Anhang 1.